

Vom deutschen Reichstage.

86. Sitzung am 7. Mai.

Auf der Tagesordnung steht zunächst die dritte Beratung eines Gesetzentwurfs zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs.

Zu § 1 weist Abg. Lenzmann (Freis. Vp.) darauf hin, schon jetzt sei ein Gericht irriger Weise auf Verreiben der Bacherbrauerei in München gegen Brauereien vorgegangen...

Abg. Noeren (Str.) wendet sich gegen den Abg. Lenzmann. Die von ihm angeführten Fälle beweisen gerade, daß der Betrugparagraf oft nicht ausreicht.

§ 1 wird nach den Beschlüssen zweiter Lesung mit der redaktionellen Aenderung durch den Antrag Noeren angenommen. Die §§ 2-4 werden debattelos angenommen.

Zu § 5, welcher sich gegen die Quantitätsverschleierungen richtet, beantragt Abg. Rosfeld (b. k. Fr.) eine andere Fassung...

Abg. Rosfeld (b. k. Fr.) erklärt in dem Antrage Rosfeld einen zweckmäßigen Weg zu dem Ziele, den auch die Regierung bei ihrer Vorlage im Auge gehabt habe.

§ 5 wird mit dem Antrage Rosfeld angenommen. § 10 wird auf Antrag des Abg. Noeren (Str.) dahin abgeändert...

Alle anderen Paragraphen werden nach den Beschlüssen der zweiten Lesung unverändert angenommen. Die Gesamtstimmung über den Entwurf wird a u s g e s e t z t, da in der dritten Lesung Aenderungen vorgenommen worden sind.

Es folgt die dritte Lesung der Novelle zu dem Gesetz über die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften. Der Entwurf wird nach den Beschlüssen der zweiten Lesung unverändert genehmigt...

4. Von der Marienburg.

Die Arbeiten am Ordensschloß werden demnächst durch Vervollständigung der inneren Ausschmückung weiter gefördert werden, und zwar in dem Kapittelsaal, der sich schon jetzt durch eine Fülle schöner, bildnerischen und architektonischen Schmuckes auszeichnet.

Zu dem im Südfügel gelegenen Dreifächer-saal, auch Herrenzube genannt, befindet sich seit Ostern ein Theil der berühmten Kleinen Waffensammlung; doch sind erst verhältnismäßig wenige Stücke, Rüstungen und ein vollkommen geharnischter Ritter hoch zu Ross aufgestellt...

An der Außenseite des Ordensschlosses umgeben gewaltige Mauern das gegenwärtig den „Fassenthurm“, der im Laufe des Sommers unter Dach gebracht werden dürfte.

Aus der Provinz.

Graudenz, den 8. Mai.

Vom 1. Mai ab verkehren in den Zügen 625 und 628 Waldenbörde und Hohenstein, 676 und 678 zwischen Graudenz und Maldeuten, 805 und 806 zwischen Braunsberg und Mehlsack an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen...

Zum Besuch der Willeniums-Ausstellung in Budapest werden vom 15. Mai bis 30. September in Bromberg und Thorn (Hauptbahnhof) Rückfahrkarten in Festsform mit einer Gültigkeit von 30 Tagen zu ermäßigten Preisen ausgegeben.

1. Klasse 97,30 Mk., für die 2. 68,50 und für die 3. Klasse 46,60 Mk., von Bromberg aus 98,70 bezw. 69,60 und 47,80 Mk.

Der Kreis-Krieger-Verbands- und Delegirten-Tag des Kreises Marienwerder findet am 17. Mai im neuen Schützenhause in Marienwerder statt.

Eine grundsätzliche Entscheidung fällt dieser Tage das Reichs-Versicherungsamt. Ein Mühlenbauer W. aus dem Posenischen war im vorigen Jahre dabei verunglückt, als er einem Mühlenbesitzer L. beim Heben einer fortgeschwemmten Schütte unterstüßte.

Am Sonnabend findet im „Goldenen Löwen“ in Graudenz wieder eine Sitzung des Komitees der hienemwirtschastlichen Ausstellung statt.

Da nach dem kürzlich erwähnten Reichsgerichtserkenntnis vom 21. September 1895 Eisenbahnpolizeibeamte nicht zu Stadtverordneten gewählt werden können...

Mit dem Bau der Straßenbahn wird in nächster Zeit begonnen werden. Ein großer Theil des für die Schienenbettung erforderlichen Kieses ist in den Straßen schon angefahren.

Militärisches.] Engelhardt, Lieutenant zur See, von Danzig nach Kiel verlegt; Claasen, Werkmeister von der Werkst. zu Danzig zur Werkst. zu Wilhelmshaven...

[Personalien bei der Post.] Angestellt sind: die Postassistenten Dremik aus Hamburg in Katel, Garski aus Berlin in Schönlanke, Guttkecht, Seifert, Sontowski...

Der Kreisinspektor v. Homeyer in Neive ist vom 3. bis 30. Mai beurlaubt und wird während dieser Zeit von dem Kreisinspektor, Schulrath Dr. Otto in Marienwerder vertreten.

Der Amtsrichter Schwarzer in Pr. Stargard ist an das Amtsgericht in Magdeburg verlegt. Der Rechtsanwalt Weidmann in Kartaus ist zum Notar ernannt.

Der Kataster-Kontrollor Korth zu Heydekrug (Sziggen) ist nach Mühlhausen i. Th. verlegt. Der Kataster-Kontrollor Collaß in Schleswig ist als Kataster-Kontrollor in Heydekrug bestellt worden.

Die Generalkommissions-Sekretariatsassistenten Kirsten, Kunz, Stäge, Loh und Heidek in Bromberg sind zu Generalkommissions-Sekretären ernannt und die letzteren beiden nach Königsberg verlegt.

Die Verlegung des Gerichtsdieneis und Gefangenaußsehers Mistecki in Dirichau an das Amtsgericht in Neustadt ist zurückgenommen. Es sind verlegt: der Gerichtsvollzieher Klug in Niesenburg an das Amtsgericht in Dirichau...

Der Lehrer Lamprecht zu Dubeningten und Stern zu Marggrabowa haben das Zeugniß der Befähigung für das Lehramt an Taubstummen-Anstalten erlangt.

Der Arbeiter Hermann Wansemer zu Abbau Grabau, Kreis Schlochau, hat am 6. März den 8 Jahre alten Kätner-Sohn Friedrich hahn und die 70jährige Wittwe Wilhelmine hahn vom Tode des Ertrinkens gerettet.

Der Strombauaufsichtus beabsichtigt diesen Sommer bei Culm-Dorpsch zwei große Duhnen auszubauen. Wiederholt hat der Strom hier großen Schaden an Dämmen verursacht...

Aus dem Culmer Kreise, 7. Mai. In der Sitzung des seit einem Jahre bestehenden Kriegervereins Klein Czhitz wurde der ganze Vorstand wiedergewählt; 30 neue Mitglieder sind im Laufe des Jahres beigetreten.

Der Besizer F. in dem Dorfe Bogelsang läßt sein Wohngebäude abbrennen. Gestern Vormittag stürzte plötzlich ein Theil der Giebelmauer nach innen und

Thorn, 6. Mai. Am 20. Juli 1892 schwamm der Schiffseigner Julius Grajewski auf seinem mit Melasse beladenen Kahn stromab auf der Weichsel unter Führung des Redmanns Köchel. In Höhe der Ortschaft Wientowto im Kreise Culm lagen in der Weichsel mehrere Fische festgeschickt.

Rosenberg, 7. Mai. Aus Xerger darüber, daß wegen einer Schlägerei, an der er betheilig war, eine Polizeistrafe von neun Mark zahlen sollte...

Marienwerder, 7. Mai. (N. B. M.) Bei dem Besizer Herrn Gustav Gölke in Kl. Nebrang diente seit Januar das Dienstmädchen Johanna Sternberg aus Münsterwalde. Vor Kurzem sah die Tochter des Herrn G. bald nach 5 Uhr früh Rauch aus der Wagenscheune aufsteigen.

Der Hühnerdieb Nowak aus Marienau hat sich nicht auf die Wiltahme von Federvieh beschränkt, sondern auch manches Andere als willkommene Beute erlöst. Dem Besizer Herrn Westwater in Mareese war dieser Tage Wäsche von der Bleiche gestohlen worden...

Schwech, 7. Mai. Der Verein katholischer Lehrer hielt dieser Tage eine Versammlung ab, an welcher auch die Kreisinspektoren aus Schwech Theil nahmen. Für die Kellerstiftung sind dem Vorsitzenden des Vereins von Herrn Kaplan Wobbe aus Marienburg 500 Mark zugefandt worden.

König, 6. Mai. Von der hiesigen Strafkammer wurde gestern der Tischlermeister und Gastwirth Prachle-Pr. Friebland wegen unrechtmäßigen Verwerthens von Cuittungs-karten zu 30 Mk. bezw. sechs Tagen Haft und der Arbeiter Kukul wegen Weilsche zu 20 Mk. bezw. vier Tagen Haft verurtheilt.

Pusitz, 7. Mai. Gestern fand eine Vereisung der neuen Bahnstrecke Rhaba-Pusitz zum Zwecke der landespolizeilichen Prüfung statt, an welcher der Reg.- und Bauath Anderson, Landrath Dr. Albrecht, Mitglieder des Kreisaußschusses und des Kreisrats theilnahmen.

Göbing, 6. Mai. Die Bauaufsicht ist in diesem Jahre in unserer Stadt so reg, daß die Ziegeleien nicht im Stande sind, alle Aufträge zu erledigen. An der Fassliffe bis Tolkemitt befinden sich allein 10 große Ziegeleien...

Braunsberg, 7. Mai. Der Besizer F. in dem Dorfe Bogelsang läßt sein Wohngebäude abbrennen. Gestern Vormittag stürzte plötzlich ein Theil der Giebelmauer nach innen und

2988] Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am 15. d. Mts. unter der Firma

L. Hoffmann

ein
Speditions- u. Möbeltransport-Geschäft

errichten werde. Langjährige Thätigkeit in der Speditions-Branche, ausreichende Betriebsmittel, neues Inventar und zuverlässiges Personal stehen mir zur Seite, so daß ich allen Anforderungen auf's Beste entsprechen kann. Mit der Bitte um Unterstützung meines neuen Unternehmens zeichne hochachtungsvoll

Leo Hoffmann,
Komptoi: Unterthornerstraße 26, I.



Ziehung unwiderruflich am 13. Mai 1896.

I. Hauptgewinn:

Eine

Gold-

Säule.

Werth: 2653

25000

Mark.

XVIII. Marienburger

Pferde-Lotterie

Hauptgewinne:

10 Equipagen 121 Pferde

und zusammen

2004 Gewinne von 150.000 Mark. Lose à 1 Mk., 11 Lose für 10 Mk., Porto u. Liste 20 Pig., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

Carl Heintze, Berlin W. (Hotel Royal)
Unter den Linden 3.

Westpreuß. Bohrergesellschaft m. b. G.
Danzig, Sorbädter Graben 16, Danzig

Ausführung von
Tiefbohrungen u. Brunnen-Anlagen.

Oravattonfabrik
St. F. Prayers jr.
St. Tönis-Orefeld
147. 1888
Billigste Bezugsquelle
aller Arten Oravattonen,
Stoffmutter u. Muster.
Preisliste gratis u. frei.

Gebrüder Dold
Tuchfabrikanten.

Tuche, Cheviots, schwarze, blau, braun, auch melirt.
Lodenstoffe, Buckskins, Kammgarnstoffe, aus reiner deutscher Schafrscholle, daher aussergewöhnlich haltbar.
G D
D

G DOLD.

Rammgarn, schwarze Tuche und Satins, Muster gratis.
G D
L D
Große schöne Auswahl, Abgabe belästigter Maasse an Jedermann.
Villigen A. im Schwarzwald.

Pianoforte-

Fabrik L. Herrmann & Co.
Berlin, Neue Promenade 5,
empfehlen ihre Pianinos in neuem Zeitalter. Eisenconstr., höchst. Tonfülle u. fest. Stimm. u. Fabrikpr. Vers. frei, mehrwöch. Probe geg. Baar od. Raten v. 15 Mk. monatlich an. Preisverz. franco. [2101]

Gravattenfabrik Blömc & Co.
St. Tönis-Orefeld 25.
Billigste Bezugsquelle aller Arten Gravatten, Stoffmutter u. Muster. Preisliste gratis u. franco. [4564]

Rhein. Musik- u. Exporthaus
Jul. Irminger, Hemsloh Nachf.,
Eilberfeld.
Direktor billigst. Bezugs sämtl. Musik-Instrumente, Musik-Werke, Harmonikas. — Preislisten umsonst.



Praktischste Erfindung der Neuzeit!
Victoria-Messerschärf-Apparat
D. N. G. M. Nr. 47289.



Feinstes
MESSER SCHÄRFER

Ernst Flocke,
Stahlwarenfabr., Collingen.



Das Dtd. Gefundb.-Kindern.-Berandthaus Franz Kreski Bromberg, empfiehlt fein vorzügliches Fabrikat von Kinder-Wagen von 10 Mk. an bei frachtfreier Lieferung. [7259] Stellung niedrigster Preis, deshalb vortheilhafteste Bezugsquelle. Dankschreiben für vorzügliche Bedienung treffen täglich ein. Illust. Preisl. gratis u. franko.

Sie glauben nicht weidlich, wohlth. u. verschönernd Einfluß auf die Haut das tägl. Baden mit [7323] Bergmanns Eittemilch-Seife v. Bergmann & Co., Dresden-Neudeben (Schüßler). Zwei Vergm. hat. Es ist die beste Seife für zarten, rothgewaschenen Teint, gegen alle Hautunreinigkeiten u. St. 50 Pf. bei: Fritz Kysar & Paul Schirmacher, Graubenz. Ap. Warkentin & St. Szipfiter, Leipzig.

Mussteuern
in Möbeln u. Holzwaren liefert außerbordentlich frachtfrei Max Wunderlich, Stolp i. Pomm. Muster-Album franco zur Ansicht.

Gummi-Artikel
Feinste Spezialitäten. Preislisten franco. [7044]
D. Eger, Dresden A.

Cigarren!

Hamburger Spezialitäten:
Form Pr. pr. / 1/2 N 300
mittel M. 3.30

Nora	3.70
Seerose	3.70
Idylle	4.00
Fantasia	4.20
Legittimo	4.50
Bella Vista	4.70
Exelior	4.80
Aida	5.00
Nicolaus Mehlhop.	5.40
Puerto Cubana	5.50
Rococco I.	5.80
Martinez	6.00

wählen sich durch angenehmen milden Geschmack aus und sind vorzüglich abgesetzt. Versand nur gegen Vorherinsendung des Betrages oder Nachnahme. Nicht Conventrandes wird zurückgenommen.
M. E. Lammert, Waren-Versandhaus, Hamburg.
[7282] Eine gut erhaltene Butternetmaschine Durchmesser ca. 1 Meter, steht in Samlau bei Lahn für 40 Mk. zum Verkauf.

En gros. En détail. Waaren-Haus

M. Conitzer & Söhne

Marienwerder Westpr., Markt 78.
Brandenburg a. H., Hauptstr. 6/7. Gotha, Erfurterstr. 7.
Abtheilung: **Fantasie-Kleiderstoffe.**

Sommerkleiderstoffe in hellen und dunklen Farben 90 cm breit Meter 60 Pf.
Reinwollene Beige 90/95 cm breit Meter 90 Pf. und 1.00 Mark.
Reinwollene Beige, solide Qualität in verschiedenen Melangen 90/95 cm breit Meter 1.20, 1.35, 1.50 Mark.
Reinwollene Diagonal-Cheviots, kräftige Diagonal-Gewebe in hellen und mittleren Melangen 95/100 cm breit Meter 1.50 Mark.
Reinwollene Diagonal-Cheviots, extra schwere Qualität 115/118 cm breit in schönen Melangen Meter 2.00 Mark.
Reinwollene Corkscrew und Covert-coat, feingeöpertes, melirtes Gewebe 115/118 cm breit Meter 2.20 Mark.
Reinwollene Crepp-Beige, hartwolliges Crepp-Gewebe in helleren Melangen 115 cm breit Meter 2.25 Mark.
Reinwollene Crepon-Beige (Neuheit), neues Crepon-Gewebe in hellen Melangen 100 cm breit Meter 2.10 Mark.
Reinwollene starkfadige Fantasiestoffe in englischem Geschmack, in grösster Auswahl 115/120 cm breit Meter 2.00, 2.50, 3.00 und 3.30 Mark.
Reinwollene Jacquards, melirte in sich gemusterte Gewebe 95/100 cm breit Meter 1.30, 1.60, 2.00 Mark.
Reinwollene Lodenstoffe, haltbare schwere Qualität, besonders geeignet für Reisekleider in grauen und modifarbenen Melangen 100 cm breit Meter 1.25 Mark.

Mohair- und Alpaccastoffe, hohelegante, glänzende, in sich gemusterte Gewebe in hellen und dunklen Farben 100 und 115 cm breit Meter 1.50, 1.80, 2.20, 3.50 Mark.
Hochelegante karirte Kleiderstoffe in neuen, aparten Geweben für Roben und Blousen 100 u. 115 cm breit, Meter 1.50 bis 3.50 Mark.

Abtheilung: **Einfarbig wollene Kleiderstoffe.**
Reinwollene Jacquards, in sich gemusterte Gewebe 90/95 cm br. Met. 75 u. 90 Pf.
Reinwollene Crepps- u. Diagonal-Gewebe, in grossem Farbensortiment 90/95 cm breit Meter 1.05, 1.20 und 1.35 Mark.
Reinwollene Armuregewebe, elegante solide Qualitäten in allen Farben 95/100 cm breit Meter 1.65, und 2.00 Mark.
Reinwollene Corkscrew, Rips- u. Cotelina-Stoffe, hohelegante gezeigte Qualitäten 115/118 cm breit Meter 2.50, 2.70, 3.00 u. 3.50 Mk.

Schotten für Blousen und Kinderkleider in neuen, aparten Dessins.
Abtheilung: **Schwarze Kleiderstoffe.**
Denkbar **grösste Auswahl** solider, bewährter Qualitäten, sowie Neuheiten vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Abtheilung: **Seidenstoffe.**
In **schwarzen Seidenstoffen** führen wir nur **bewährte** Fabrikate und leisten wir für die Qualitäten von 2.50 Mark aufwärts die **weitgehende Garantie für gutes Tragen.**
Reinseidene bedruckte Foulards 52 cm breit Meter 1.10 Mark.
Reinseidene Merveilleux 50/54 cm br. Metr. 1.80, 2.30, 2.70, 3.00, 3.75 u. 4.50 Mk.
Reinseidene Amures 52/54 cm breit Meter 3.75 und 4.50 Mark.
Reinseidene Diagonales 54/55 cm breit Meter 4.50 und 5.25 Mark.
Reinseidene Satin-Luxor und Rhadamés 54/55 cm breit Meter 3.50 und 4.50 Mark.
Farbige reinseidene Merveilleux und Amures in grossem Farbensortiment Meter 2.25 und 3.00 Mark.
Reinseidene weisse Seidenstoffe für Brauttoiletten in verschiedenen neuen Geweben.

Abtheilung: **Waschstoffe.**
Elsasser Madapolam Meter 30 Pfg.
Elsasser Cachemire-Cattune im grossem Mustersortiment 80 cm breit Meter 45 und 57 Pfg.
Elsasser Madapolams, prima, vorzüglich in der Wische, 80 cm breit Meter 45, 53, 63, 68 und 83 Pfg.
Rips-Piqué, glatt und bedruckt, in grosser geschmackvoller Musterauswahl Meter 68 und 83 Pfg.
Batiste, Percal, Organdis u. andere Neuheiten in reichhaltigster Auswahl.

Muster und Waarenversand von 20 Mark an franko.

Abtheilung: **Damen- und Kinderfektion.**
Schwarze u. farbige Kragen, Jaquettes, Capes, Regen-Paletots, Frauen-Pelerinen-Mäntel, Radmäntel, Staubmäntel, Spitzen-Kragen, Spitzen-Ummahnen, Kindermäntel, Kinderjacken, Kinderkleider etc. vom einfachsten bis zum elegantesten Genre in denkbar grösster Auswahl.

Auswahlsendungen in Damenkonfektion werden nicht gemacht.

Abtheilung: **Herren- und Knaben-Konfektion.**
Jaquet-Anzüge aus haltbaren Zwirn- und Cheviotstoffen gefertigt 12.00, 13.50, 16.50, 18.00, 27.00 Mark.
Gesellschafts-Anzüge von guten Kammgarnstoffen mit prima Futter-sachen in bester Verarbeitung 27.00, 30.00, 36.00, 45.00 Mark.
Sommer-Paletots in neuen schönen Stoffen 12.00, 15.00, 18.00, 20.00, 30.00 Mk.
Reisemäntel von leichten, wollenen Loden-Diagonalstoffen 10.50, 14.00, 17.00, 30.00 Mark.
Sommer-Loden-Joppen 5.50 Mark.
Lüstre-Jaquettes von 2.50 " an.
Knaben-Stoff-Anzüge von 3.00 " "
Schul-Anzüge von 3.25 " "

Herren-Anzüge nach Maass werden unter Leitung eines bewährten Zuschneiders in kürzester Frist unter Garantie für guten Sitz auf das Sorgfältigste ausgeführt.
Elegante Herren-Anzüge nach Maass gefertigt von haltbaren Zwirn- und Cheviotstoffen 27.00, 30.00, 36.00 bis 60.00 Mark.
Hochelegante Gesellschafts-Anzüge nach Maass gefertigt von vorzüglichen Tuch-, Kammgarn- und Diagonal-Stoffen mit besten Fattersachen 50.00, 55.00, 60.00 bis 75.00 Mark.

Grosstes Lager in Filz- und Strohhüten für Herren und Knaben.
In Folge unserer Grundsätze „Baarverkauf“ und „streng feste Preise!“ sowie in Folge des grossen Umsatzes und gemeinschaftlichen Einkaufs unserer drei Geschäfte, welcher uns direkten Bezug aus den leistungsfähigsten Fabriken ermöglicht, sind wir in der Lage, unseren Abnehmern aussergewöhnlich billige Preise sowie hervorragend grosse Auswahl in allen Artikeln zu bieten.

Feste Preise. Feste Preise.

BAARVERKAUF!

Die Tochter des Flüchtlings.

42. Forts.] Roman von Erich Friesen. (Nachdr. verb.) Kenia ist zu Manfreds Füßen gesunken. Einen Augenblick zuckt es über Manfreds Antlitz wie Mitleid... Er beugt sich über sie, um sie vom Boden aufzuheben. Krampfhaft ergreift sie seine Hände und flüstert mit verhaltener Leidenschaft: „Küsse mich, Geliebter, wenn auch Du mich noch liebst!“

kaum, daß er Athem schöpfen kann. Unbeweglich sitzt er da, die Augen wie gebannt auf das Podium gerichtet... Kenias Auftreten wird mit Jubel begrüßt. Doch, als sie dem Publikum ihr Antlitz voll zuwendet, geht ein leises Murmeln durch den Saal. Alles Licht und Leben scheint aus den starren Zügen geschwunden; die Haltung der zierlichen Gestalt ist müde und abgepannt. Der todeträurige Ausdruck der großen, dunklen Augen fällt allen denen auf, welche sie von früherher kennen.

theilte sie in alle Taschen, sobald, wo immer ich nur mit der Hand hinkam, ich sie herausquellen fühlte. — Als ich am selben Abend nach meinem Hotel zurückkam, meinen Sie wohl, daß ich meine Sachen ablegte? Weit gefehlt. Ich schlief in meinem Anzuge, damit ich nicht am nächsten Morgen beim Erwachen fände, daß es nur ein böser Traum gewesen sei.

Briefkasten.

M. S. N. 1) Die einmal angefangene Verjährung durch Nichtgebrauch wird, wenn die Geheime nicht ausdrücklich eine andere Frist bestimmen, in einem Zeitraum von dreißig Jahren vollendet. 2) Ist die Verpflichtung im Grundbuche eingetragen, so haftet sie auf dem Grundstück und zwar ist dann ohne Rücksicht darauf, wie viel das Haus heute kostet, das vierjährige Fuder weiter zu liefern. Die Realhaft ist abloslich durch eine zu berechnende Abfindungssumme. 3) Der Fußsteig kann verlegt werden, wenn alle Beteiligten damit einverstanden sind.

Thorn, 7. Mai. Getreidebericht der Handelskammer.

Weizen unverändert, 130-31 Pf. hell 152-53 Pf., 128-29 Pf. hell 151-52 Pf. — Roggen mitt. 123-24 Pf. 110-11 Pf. — Gerste geschäftslos, Preise nominell, feine Brauwaare 115-20 Pf., feinste über Rotz, Mittelwaare 110-15 Pf. — Hafer feiner, fein, unbefest 109-10 Pf., befest 105-106 Pf.

Bromberg, 7. Mai. Amtl. Handelskammerbericht.

Weizen gute gesunde Mittelwaare je nach Qualität 145 bis 153 Pf., geringe unter Notiz. — Roggen je nach Qualität 105 bis 111 Pf., geringe unter Notiz. — Gerste nach Qualität 100 bis 114 Pf., gute Brauwaare 115-130 Pf. — Erbsen Futterwaare 108-120 Pf., Kochwaare 125-135 Pf. — Hafer 108 bis 115 Pf. — Spiritus 70er 33,00 Pf.

pp Posen, 7. Mai. (Wollbericht.)

Das Geschäft verlief in den letzten Wochen still, die Umsätze waren mäßig, doch sind die Preise nicht weiter zurückgegangen. Abgelehrt wurden am Platze wie in der Provinz zusammen noch einmal 1000 Zentner, zur Hälfte Stoffe zu anderen Schmuckstoffen. Die Fabrikanten verhalten sich abwartend. Die Zufuhren für den hiesigen Platz sind gering, die Läger schon ziemlich zusammengeschmolzen. Das Kontraktgeschäft verlief schleppend. Die wenigen Abschlüsse erfolgen zu gedrückten Preisen.

Berliner Produktenmarkt vom 7. Mai.

Weizen loco 151-166 Pf. nach Qualität gefordert, Mai 158,75-158,25 Pf. bez., Juni 155,25-154,75 Pf. bez., Juli 154-153 Pf. bez., September 151,25-150,25 Pf. bez. Roggen loco 115-120 Pf. nach Qualität geford., Mai 116,50-116,25-116,50 Pf. bez., Juni 117,50-117-117,75 Pf. bez., Juli 118,50-118-118,50 Pf. bez., September 120,25-120 bis 120,25 Pf. bez. Hafer loco 120-145 Pf. per 1000 Kilo nach Qualität gef., mittel und gut oft- und westpreussischer 123-130 Pf. Gerste loco per 1000 Kilo 110-170 Pf. nach Qualität gef. Erbsen Kochwaare 143-160 Pf. per 1000 Kilo, Futterwa. 121-132 Pf. per 1000 Kilo nach Qualität bez. Rübsöl loco ohne Faß 45,5 Pf. bez. Petroleum loco 19,70 Pf. bez., Mai 19,70 Pf. bez., Oktober 20,10 Pf. bez.

Amtlicher Marktbericht der städt. Markthallen-Direktion über den Großhandel in der Zentral-Markthalle.

Berlin, den 7. Mai 1896. Fleisch. Rindfleisch 34-60, Kalbfleisch 26-58, Hammelfleisch 38-50, Schweinefleisch 32-42 Pf. per 100 Pfund. Schinken, geräuchert, 65-80, Speck 55-60 Pf. per Pfund. Geflügel, lebend. Gänse -, Enten -, Hühner, alte 0,90 bis 1,00, junge 0,45-0,50, Tauben 0,40 Pf. per Stück. Geflügel, geschlacht. Gänse, junge, per Stück 4,00-5,50, Enten 1,80, Hühner, alte, 0,75-1,40, junge -, Tauben 0,30-0,45 Pf. per Stück. Fische. Lebende Fische. Hechte 50-82, Zander -, Barsche 36-50, Karpfen 70-72, Schleie 92-113, Weiße 20-35, bunte Fische 38, Aale 68-121, Weiss 36-40 Pf. per 50 Kilo. Frische Fische in Eis. Dorsch 61-68, Lachsforellen 40-62, Hechte 28-47, Zander 41-50, Barsche 7-14, Schleie 39, Weiße 9-10, bunte Fische 7-12, Aale 50-90 Pf. per 50 Kilo. Geräucherte Fische. Aale 0,40-1,30, Stör 1,10 Pf. v. 1/2 Kilo, Fildern 0,60-1,50 Pf. per Schod. Eier. Frische Landeier, ohne Rabatt 2,00-2,25 Pf. v. Schod. Butter. Preise franco Berlin incl. Provision. Ia 90-94, IIa 85-89, geringere Hofbutter 80, Landbutter 75-88 Pf. per Pfund. Käse. Schweizer Käse (Bestpr.) 30-65, Limburger 25-38, Zillmer 12-65 Pf. per 50 Kilo. Gemüse. Kartoffeln per 50 Kilogr., Rosen-, lange -, Daberische 1,00-1,50, weiße 1,50-1,75 Pf., Kohlrabi per Schod - Merrettig per Schod 7,00-15,00, Petersilienwurzel per Schod 1,00-1,50, Salat per Schod -, Mohrrüben per 50 Kgr. 6,00, Bohnen, grüne per 1/2 Kilogr., - Wachsbohnen, per 1/2 Kilogramm -, Wirsingkohl per Schod -, Weißkohl per 50 Kgr., - Rotkohl per 50 Kgr., - Zwiebeln per 50 Kilogr. 6,00 bis 6,50 Pf.

Stettin, 7. Mai. Getreide- und Spiritusmarkt.

Weizen ruhig, loco -, per Mai-Juni 155,00, per September-Oktober 152,00. — Roggen loco ruhig, -, per Mai-Juni 115,00, per September-Oktober 119,00. — Romm. Hafer loco 115-121. Spiritusbericht. Loco behpt., mit 70 Pf. Konsumsteuer 32,40.

Verchiedenes.

[Wie Edison sein erstes Geld verdiente.] „Als ich nach New-York kam“, so erzählt der berühmte Erfinder, „um meine erste Erfindung zu verkaufen, hatte ich große Zweifel wegen ihres Wertes. Ich wußte, daß es eine recht nützliche Idee war, aber trotzdem kam ich mit einigen Unbehagen zu dem Fabrikanten, mit dem ich Verhandlungen über ihre Verwertung pflegen sollte. Als ich noch ein Knabe war, hatte ich mich oft darnach geseht, 5000 Dollars mein Eigen zu nennen, und ich hielt diesen Gedanken auch fest, obgleich ich manchmal mir im Geheimen sagte, daß ich es auch mit 2000 thun würde. Als mich der Fabrikant fragte, wie viel ich für das Patent verlangte, stotterte ich und fragte ihn bescheiden, was er mir wohl bezahlen könnte? „Kommen Sie morgen früh wieder“, antwortete er, und ich ging nach Hause und träumte über das 5000-Dollars-Vermögen, das ich - vielleicht - bekommen sollte. Als ich den Fabrikanten am nächsten Morgen wiedersah, sagte er zu mir mit einer entschlossenen, „Entweder-oder-Miene: „Wir werden Ihnen 40000 Dollars bezahlen und nicht einen Cent mehr! Ich bekam fast eine Ohnmacht, aber in weniger als fünf Minuten hatte ich meinen Namen unter den Kontrakt gesetzt und befand mich auf der Straße, den Chek in der Hand: Zahlbar an die Ordre von Thomas A. Edison 40000 (vierzigtausend) Dollars! Alles tanzte mir vor den Augen. Dann fing ich an, darüber nachzudenken, und die 40000 erschienen mir wie 40 Millionen, und ich sprach zu mir: „Tom, du bist beschwindelt worden. Der Chek ist nichts werth.“ Als ich dann zur Bank ging - ich war niemals vorher in einer solchen gewesen - und den Chek präsentirte, so wunderte ich mich garnicht, als der Kassirer ihn genau prüfte, mich ansah und mit einem Kopfschütteln ihn mir zurückgab mit einer Bemerkung, die ich in meiner Aufregung nicht verstehen konnte. Natürlich schloß ich daraus, daß meine Befürchtung gerechtfertigt sei. Ich steckte mir meinen Chek wieder ein und suchte einen Freund auf, dem ich mein Erlebnis erzählte, „Beige mir doch mal den Chek“, sagte er. „Der Chek ist vollständig in Ordnung, nur mußt Du dem Kassirer nachweisen, daß Du wirklich jener Thomas A. Edison bist.“ So gingen wir denn zur Bank zurück. Der Kassirer kannte meinen Freund, und bald war das Geld ausgezahlt. Immer noch war ich nicht ganz sicher, ob ich denn wahr wäre, bis ich die neuen Banknoten in meiner Hand knirschen fühlte. Es war ein großes Bündel Noten, und ich ver-

BAITVOIKSAUT!

8 Ziehung der 4. Klasse 194. Königl. Preuss. Lotterie

8 Ziehung der 4. Klasse 194. Königl. Preuss. Lotterie. Ziehung vom 7. Mai 1896, Mittwochs. Für die Gewinne über 210 Mark sind die betreffenden Nummern in Parenthese beigelegt.

18. Ziehung der 4. Klasse 194. Königl. Preuss. Lotterie

18. Ziehung der 4. Klasse 194. Königl. Preuss. Lotterie. Ziehung vom 7. Mai 1896, Mittwochs. Für die Gewinne über 210 Mark sind die betreffenden Nummern in Parenthese beigelegt.

110016 153 397 584 605 817 40 111951 56 549 91 961 112183
394 635 858 922 72 113300 428 229 57 70 940 53 65 114282 536
666 700 811 500 1 133239 216 89 41 394 412 532 675 790 967 82
927 89 114083 91 500 229 98 302 412 27 48 150 94 530 36 89
1300 94 119051 80 9 42 549 651 723 976

Zur Saat. Silbergrauen Buchweizen. 5 holländische Stiere. Der Verkauf der schwarzbunten Original-3681 ostfriesischen Bullen.

Der Verkauf der schwarzbunten Original-3681 ostfriesischen Bullen. 10 Stück 2- u. 3-jährige Stiere. 1 Paar Zucker.

C. Sponholz & Co. Viehkommissionsgeschäft. Berlin O., Zentral-Viehhof. 3387 empfiehl sich zum Kommissionsweisen Verkauf von Vieh aller Gattungen bei reifler Bedienung.

Zucht-Schweine. Yorkshirer-Vollblut. Berkshire-Vollblut. Eber, Sauen u. Ferkel beid. Rassen rein gezüchtet.

Stammzüchtere der grossen, weissen Edelschweine (Yorkshire) der Domaine Friedrichswerth (Sachsen). Auf allen beschickten Ausstellungen höchste Preise.

Bekanntmachung. 3-4 kräftige gesunde, volljährige Arbeitspferde. 4-6 Zoll groß, werden zu kaufen gesucht.

Elegante, noch wenig benutzte Salongarnitur. Bestehend aus Sopha, 2 Fauteuils, 4 Sesseln, Spiegel, Teppich und Gardinen.

Einspanner. Städt., gefund., sowie ein gut gebautes, leichtes fast noch neues Breck 4 St. hat billig zu verkaufen.

Bruteier. (A. Dühnd 3 Mark), von großen, schweren Langhals-Kühen, sehr maifähig, reizige Leget, vorzügliche Brüterinnen.

Dampfmlöckerei Garnsee. offerirt guten Badheinkäse. Der Zentner 13 Mk. inkl. neuer Röhre ab Station Garnsee, bei 5 Röhren à ca. 70 Pfund netto.

Advertisement for a horse and carriage business, including 'B. Hozakowski, Thorn, Saatengeschäft', 'Viehverkäufe', and 'Der Verkauf der schwarzbunten Original-3681 ostfriesischen Bullen'.

Geschäfts-Übernahme.

2853] Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeig, daß ich die von meinem verstorbenen Bruder bisher betriebene

Hotel-Gastwirtschaft

in **Bahnhof Laskowitz Westpreußen** übernommen habe. Es wird mein Bestreben sein, Zimmer und Betten in gutem Zustande bereit zu halten, für gute Speisen, Getränke und aufmerksame Bedienung zu sorgen.

Gutes Frühstück wird auf Wunsch zu jeder Zeit gestellt. Bitte mein neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll **Wilhelm Zieglitzky.**

Inne-Einrichtung: Bohrung des Rohrs 12 mm, der Spindel 8 mm, Alu-Kammern durch den Schraub in das Rohr.

Achtung! Neuheit für Raucher.

Adlerpfeifen

„System Berghaus“.

D. R. G. M. D. R. P. angemeldet.
Viele Auslandspatente.

Herstellung in 3 Modellen.

Modell I. Abguss zerlegbar.
„ II u. III. Abguss aus einem Stück.

Flüssigkeit sammelt sich in Behältern b und c durch die Trichter, kann nicht zurücktreten und wird entfernt bei Mod. I durch Abnehmen des Untertheils, bei Mod. II und III durch die, durch eleganten Stempel verschlossene Ausgussöffnung d. Abgüsse inwendig glasiert, daher leichte und gründliche Reinigung.

Schlauch, Verschraubung, Rohr und Rauchkanal a bleiben stets rein, daher:

Vorteile:
guter Geschmack des Tabaks bis zuletzt, keine Uebelkeiten, gesundes Rauchen für Jedermann. Viele brillante Atteste von Aerzten und Fachleuten. Prospekte gratis.

Preise per Stück ohne Kopfbeslag:
Ganze Länge der Pfeifen: 100 cm. 70 cm.
Weichselrohr Ia, wohlriechend . . . Nr. 1 Mk. 5.— Nr. 2 Mk. 4.50
Cedernrohr Ia . . . Nr. 4 Mk. 4.— Nr. 5 Mk. 3.80
Ahorn, Pfaffbaum-, Massholderrohr . . . Nr. 6 Mk. 3.50 Nr. 7 Mk. 3.40
Geschnitztes Rohr . . . Nr. 8 Mk. 4.—
Kurze Pfeifen (Weichselrohr) Nr. 3 Mk. 2.75. Nr. 9 (Jagdpeife) Mk. 2.90.
Mit Neusilberkopfbeslag per Stück 26 Pfg. mehr.
Verpackung 10 Pfg. für jede Pfeife.
Tabak Mk. 0.80, 1.20, 1.60 per 1/4 kg. Tabakbeutel, eleg., Mk. 0.50 u. 0.75 pr. St.
Versand portofrei gegen Nachnahme oder vorherige Beträgeinsendung.

Eugen Krumme & Cie., Pfeifenfabrik, Gummersbach (Rheinprovinz).

„NECKARSULMER PFEIL“

Illustrierte Pracht-Katalog gegen 10 Pf. Marke. Billig. Reichste Ausw.

Erstklassige Marke. Solid. Elegant. Leichtlaufend.

Neckarsulmer Fahrradfabrik, Neckarsulm (Württemberg).



Fischerneze

Alle Arten wie Zug-, Stank- und Stell-Neze, Aal- und Hecht-Säcke, sow. Reusen

werden in beliebigen Größen sachgemäß angefertigt.

Draeger & Mantey, Mechanische Werkfabrik, Landsberg a. W., Weydamstraße 56/57.
Illustr. Preis-Kourant und Garnproben gratis und franko.

Carl Beermann's Schubwalzen-Drillmaschine



hat sich seit vier Jahren vorzüglich bewährt. Sie säet sowohl in Bergen, am Hange, wie in der Ebene fast gleichmäßig, zerdrückt kein Saatgut, ist dauerhaft gearbeitet und billig.

12610

Carl Beermann, Bromberg.

Billige Bezugsquelle für gute Weine

officirte: reinen weißen Rheinwein à 60 Pf. v. Liter ab Frankfurt
reinen Rothwein à 80 Pf. furt a. W. Erste
Verbandt in Käffern von ca. 50 Liter an; Bestell. geg. Nachn
entl. kl. Probefäßchen v. ca. 25 Liter. N. Kahn II. Frankfurt a. W.

Patent-Zieh-Harmonika

D. R. G. M. Nr. 47462, Oesterr. Pat. Nr. 46101, Ungar. Pat. Nr. 4974.

Diese von uns neu erfundenen Concert-Zieh-Harmonikas übertrifft in Folge meiner patentamtlich geschützten Klaviaturerfindung D. R. G. M. Nr. 47462 alles bisher Dagewesene. Erweis durch eine äußerst leichte elastische Federung, wodurch bedeutend größere Fertigkeit im Spielen erzielt wird. Zweitens ist diese Federung unverwundlich, und übernehme ich für ein Brechen oder Lahmwerden derselben 10 Jahre Garantie; ferner sind die Federn durch eine sinnreiche Vorrichtung so angebracht, daß dieselben auch von Jedermann nach Belieben herausgenommen werden können, ohne das Instrument auseinander zu nehmen. Wirklich unschätzbare Vorteile, wodurch dem Käufer eines solchen Instrumentes viele Reparaturkosten und Zerger erspart bleiben. Bekanntlich werden bei den bisherigen Instrumenten zu jeder Zeit eine oder mehrere Federn brechen, wodurch das Instrument unbrauchbar wird. Dieses kommt bei meinen neu erfundenen Instrumenten nicht mehr vor.

Ferner hat jedes Instrument 10 Tasten, 20 Doppelstimmen, 2 Register, 3 Halter, 2-theiliges Pedal mit 2 Doppelbälgen stark gearbeitet mit Stahlbalgkammern, vollständig höchste Mittelbechläge. Musik schönartig angenehm. Größe 30 cm. Selbstlernschule und Packungsliste unumsonst. Um in diesen Instrumenten eine große Verbreitung zu geben, habe ich den Preis auf nur vier Mk. 5.70 gesetzt und 80 Pf. für Porto extra, damit Jedermann Käufer sein muß; auch jeder alte Harmonikspieler mache einen Versuch mit diesen neu erfundenen Instrumenten.

Nachnahme dieser Instrumente wird gesetzlich verfolgt. Man bestelle direct beim Erfinder:

Heinrich Suhr in Neuenrade i. Westf.
Solides Instrument mit schöner Orgelmusik und 3 Register nur 7 1/2 Mk. Auf Wunsch liefere zu jedem Instrument eine passende Zeitangabe mit Schlagel für nur 30 Pfg.

Petroleum-Motoren „Herkules“, Langensiepen's Patent, Petroleum-Ventilmotoren für gewöhnlich Lampenpetrol, Solaröl, Kraftöl etc., Langensiepen's Patent, Gas- u. Benzin-Ventilmotoren!

Vorzüge: Auffallende einfache Konstruktion; sichere Funktion; gleichmäßiger Gang; keine Schnellläufer. Zu stehender und liegender Anordnung. Wissenschaftl. Brf. d. deut. Kunstw.-Gesellsch. Berlin 1894 prämiirt. Prospekte u. Ansb. v. Projekt. titr.

Rich. Langensiepen Maschinenfabrik, Magdeburg-Buckau 27. 17201

Die grosse silberne Denkmünze der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft für neue Geräte 1895 erhielt die neue Milchenträhmungs-Maschine

8475] **„Patent Mélite“.**

Leistung pro Stunde: **300—350, 150, 100 Liter**

Ausführungen kompl. **Molkerei-Anlagen mit dänischen, Balance-Centrifugen u. Alfa-Separatoren, Molkereimaschinen-Fabrik Eduard Ahlborn Filiale Danzig.**

Illustrirte Preislisten gratis und franko.

Ludw. Zimmermann Nachfl.

Comtoir u. Lager Danzig Fischmarkt 20/21.

Eisenbahnen und Lowries aller Art neu und gebraucht

kauf- u. miethsweise.

Sämtl. Ersatztheile, Schienen-nägel, Lashenbolzen, Lagermetall etc. billigst.

[9396]

Deutsches Thomaschlackenmehl garantiert reine gemahlene Thomaschlacke mit hoher Citratlöslichkeit. [4931]

Deutsches Superphosphat

Chilisalpeter, Kainit empfiehlt billig unter Gehaltsgarantie

Danzig **A. P. Muscate Diridon** Maschinen-Fabrik und Eisengleiserel.

O. Fritze & Co., (Sub. Lemme)

Berlin N., Koloniestr. 107/8 [1419]

empfehlen ihre weltberühmte **Bernstein-Oel-Lackfarbe** zum Selbstlackiren von Fußböden, Farbe und Glanz in einem Strich, in 4 Stunden trocken, von Jedermann selbst zu freieren. Musterkarten nebst Tausenden von Gutachten liegen zur Ansicht bereit Niederlage in Graudenz: H. Raddatz Nae.-l. (Pohlhauer.)

Gross und Klein

in ganzen Land spielen mit Vorliebe meine seit Jahren bekannte, vortheilhafte Zieh-Harmonika **„Miranda“.**

Für nur **5 Mk.** mit Klangepiel Mk. 5.50. nur **5 Mk.** mit Klangepiel Mk. 5.40.

Berühmt gegen Nachnahme diese erstklassige Concert-Zieh-Harmonika mit 10 Tasten, 2 Register, 2 Böden, 20 Doppelstimmen, 2 Haltern, 2 Doppelbälgen mit Stahlbalgkammern versehen. Effens, mit Nickelstab umlegte Mittelbechläge. Starke breite, fast unzerbrechliche Saiten. 85 cm großes Prachtinstrument, garantiert fehlerfrei, 75 feinste Mittelbechläge, 2 schöne starke Orgelmusik in leichter Spielart. Selbstlernschule und Packungsliste sowie Preisliste unumsonst. Zurücknahme, wenn Instrument nicht gefällt, daher kein Risiko. Zahlreiche Anerkennungs-schreiben laufen täglich ein, darum bestelle Jedermann vertrauensvoll bei **Friedr. Schmerbeck in Neuenrade i. W.**

Kataloge kostenlos. Eigene Geschäftsstellen in Breslau, Magdeburg, Köln a. Rh.

Holzbearbeitungs-Maschinen und **Sägegatter**

bauen als Specialität in höchster Vollkommenheit

Blumwe & Sohn BROMBERG.

Grosse Anzahl fertiger Maschinen im Betriebe zu besichtigen.

Vertretungen in Stettin, Hamburg, Bukarest, Warschau.

Solaröl-, Petroleum- und Gas-Motor.

GNOM

Betrieb mit Solaröl zur Hälfte billiger als mit Petroleum. Unerreicht geringe Betriebskosten. Vollständ. selbstthätige Schmierung. Oh. Schmierbüchse (90% Oelersparn.). Reichlicher Kraft-Ueberschuss. Durchaus zuverlässiger Betrieb. Seit Jahren im Betriebe aller Art praktisch bewährt. Zahlreiche vorzügliche Referenzen. Auf allen beschickten Ausstellungen erste Preise, wunter „Gold-Staats-Medaille“.

Motoren-Fabrik Oberursel

W. Seck & Co. 1753

Prospekte, Zeugnisse u. alles Näh. kostenlos d. uns. General-Vertreter G. A. J. Faust, Wartenburg Ostpr.



Leder-Treib-Riemen.

Dynamo-Riemen, Rohhaut-Riemen, Gekittete Riemen, Imprägnirte-Riemen.

Specialität **Fischer & Nickel, Danzig — Breslau.**

„Herkules“-Fahrräder

sind in technischer Vollendung die Besten, somit auch Billigsten und repräsentieren seit mehr als 10 Jahren die bewährteste Marke. Illustrirte Preisliste gegen 10 Pfg.-Marke, an Händler gratis.

Nürnberger Velociped-Fabrik Carl Marschütz & Co., Nürnberg.

Wiesen-Meissel-Eggen

zum Entmoosen der Wiesen empfiehlt

1 Meter,	1 1/2 Meter,	2 Meter,	2 1/2 Meter breit
29.50	41.50	55.—	70.— Mark, 4reihig
34.50	49.—	66.—	82.— Mark, 5reihig

Carl Beermann-Bromberg.
Ausführliche Preislisten gratis u. franko. 896] Wiederverkäufern angemessenen Rabatt! [1484

Eisengießerei, Maschinenfabrik u. Kesselschmiede

Max Kuhl, Posen

empfehlen sein großes Lager [9569]

Bergedorfer Alfa-Separatoren

70 Str. kündl. Leift. d. 1 Knaben M. 170	
150 " " " " 1 " " 270	
300 " " " " 1 Meierin " 530	
600 " " " " 1 Bonny " 700	
1200 " " " " " " 900	
1800—2100 " " " " " " 1150	

sowie Butterfässer, Anker und Milchfässer, Milchtransportkanne, Origin. Fleischmann, Original Reserveheile und Separatoröl. Umänderungen von Laval in Alfa Separatoren befrage billigt an Ort und Stelle. Lager sämmtlicher landw. Maschinen und Geräte.

Nothlauf der Schweine, Milzbrand (Schafe) werden auf das bekämpft durch die Pasteur'schen Schutzimpfungen. Aufträge führt promptly aus das unter Haat. Aufsicht stehende **Laboratorium Pasteur, Stuttgart.** Auskunft, ausführl. Prospekte usw. kostenlos u. portofrei.

Mit eigenen Augen

sollten Sie sich überzeugen, daß ein dauerhaftes prima **Fuch-, Buxstin-, Kamagarn-, Chevior-, Boden-Fabrikat** zu erhalten ist, viel billiger, als am Plage aus S. od. 4. Hand, wenn Sie diese Waaren direct von mir beziehen. Um den Beweis hierfür zu liefern, verleihe ich an jeden Abonnenten des **„Gefälligen“** eine reichhaltige Muster-Kollektion in **„Gefälligen“ franco Tuchen, Buckskins, Kamagarn, Chevior, Loden,** passend für Anzüge, Ueberzieher usw. **„Direkter Bezug — das Billigste.“**

A. Schmogrow, Görlitz.